



Landesschulbehörde Abt. Braunschweig, Postfach 30 51, 38020 Braunschweig

Landesschulbehörde
Abteilung Braunschweig

**Grund-, Haupt-, Förder- und
Realschulen, Gymnasien,
Gesamtschulen und
Berufsbildende Schulen
im Landesschulbezirk Braunschweig**

**Landesbildungszentrum für
Hörgeschädigte**

nachrichtlich:

- Herrn Joachim Klement
Generalintendant des Staatstheaters
Braunschweig, Am Theater, 38100 BS
- Herrn Mark Zurmühle
Intendant des Deutschen Theaters in
Göttingen, Theaterplatz 11, 37073 Göttingen
- Kathrin Simshäuser, Staatstheater
Braunschweig, Am Theater, 38100 BS
- Herrn Harald Hilpert,
Verein zur Förderung des
Schultheaters e.V., Braunschweig
Tilla-von-Praun-Str.28, 38122 BS
- Frau Stefani Theis
LOT Theater Braunschweig, Kaffeetwete 4A
38100 Braunschweig
- Herrn Uwe Flake
Brunsviga, Karlstr.35, 38106 BS
- Dezernate 2, 4, 5 und 9
im Hause

Bearbeitet von

RSD' Dirk Mazzega

E-Mail

Dirk.Mazzega@lschb-bs.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
XXXXXX

Durchwahl (05 31) 4 84 -
XXXXXXXX

Braunschweig
24.08.2013

Einladung zur 45. Schultheaterwoche Braunschweig 2014

Überblick:

- S. 2 Termine Schultheaterwoche, Anmeldeschluss und Beratungs-Termine
- S. 3 Merkblatt zu den Anfahrtszuschüssen, der Dienstreisegenehmigung und der Produktionsbegleitung durch die Hochschule für Bildende Künste (HBK) sowie Motto-Ausschreibung.
- S.4 Merkblatt zu den Beratungsbesuchen, zur Spieldauer der Stücke, Workshops, zu anfallenden Gema-Gebühren bzw. Aufführungs-Tantiemen und zur Funktion der Homepage.

Dienstgebäude
Wilhelmstr. 62-69
38100 Braunschweig
Paketanschrift
Bohlweg 38
38100 Braunschweig

Besuchszeiten
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr
Mo. - Do. 14 - 15:30 Uhr
Besuche bitte möglichst
vereinbaren

Telefon
(05 31) 4 84-0
Telefax
(05 31) 4 84-32 13

E-Mail
Poststelle@lschb-bs.
niedersachsen.de
Internet
www.mk.niedersachsen.de

45. Schultheaterwoche Braunschweig im Jahr 2014

Nach dem erfolgreichen Verlauf der diesjährigen **44.Schultheaterwoche** laden wir ein zur Teilnahme an der **45.Schultheaterwoche**, mit der die Reihe dieser im Bundesgebiet ältesten für alle Schulformen offenen Schultheaterveranstaltung fortgesetzt werden soll.

Die 45.Schultheaterwoche findet statt vom

30.Juni - 3.Juli 2014.

Der Rahmen der Schultheaterveranstaltung erfordert wiederum ein hohes Maß an Bereitschaft, bei der organisatorischen Vorbereitung und Durchführung aktiv mitzuhelfen. Ich wäre dankbar, wenn auch im Jahr **2014** dieselbe Bereitschaft zur Mithilfe bei der Organisation der Schultheaterwoche gegeben wäre.

Ich bitte alle Schulleiterinnen und Schulleiter, die Arbeit der Schultheatergruppen und deren Beteiligung an der Schultheaterwoche sowie die organisatorische Vorbereitung und Durchführung der Schultheaterwoche nach Kräften zu unterstützen. Plakate und Prospekte sollten an geeigneten Stellen ausgehängt bzw. verteilt werden und Schülerinnen und Schüler, die an der Schultheaterwoche beteiligt sind, im notwendigen Umfang vom Unterricht freigestellt werden.

Ebenso bitte ich die Schulleiterinnen und Schulleiter, die beteiligten Lehrkräfte im erforderlichen Umfang von ihren Unterrichtsverpflichtungen freizustellen.

Schulen, die sich an Veranstaltungen der Schultheaterwoche beteiligen wollen, werden gebeten, dieses per E-Mail mitzuteilen:

Sie finden das Anmelde-Formular demnächst auf der Homepage der Schultheaterwoche:

www.schultheaterwoche.de

Zudem ist es diesem Schreiben beigelegt.

Nach der E-Mail-Anmeldung erhalten Sie automatisch eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Diese bitte ausdrucken und von der Schulleitung unterschrieben per Post an die folgende Adresse versenden:

Frau Kathrin Simshäuser, Staatstheater Braunschweig, Postfach 45 39, 38035 Braunschweig
(Tel.: 05 31/1234542)

Anmeldeschluss (allgemein): 21.10.2013

Anmeldeschluss (mit der Bewerbung für eine Produktionsbegleitung): 01.10.2013

Später eingehende Meldungen können nicht berücksichtigt werden.

Der letzte Termin für einen Beratungsbesuch (vgl. Merkblatt) ist der **7.März 2014**. Fordern Sie bitte diesen Beratungsbesuch auf beiliegendem Meldebogen an. Schulen, die eine Beratung ablehnen, können leider zur Braunschweiger Schultheaterwoche nicht zugelassen werden.

ANFAHRT-Zuschüsse

Es ist beabsichtigt, den teilnehmenden Gruppen wiederum **Zuschüsse** zu den entstandenen Kosten zu gewähren. Da z.Z. überhaupt nicht vorhersehbar ist, ob, in welcher Höhe und zu welchem Zeitpunkt die von den Veranstaltern beantragten Mittel bewilligt werden, **kann hinsichtlich Art, Umfang und Zeitpunkt der Bezuschussung keine verbindliche Zusage getroffen werden**. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung von Zuschüssen besteht nicht. Die Kosten müssen zunächst von den Gruppen ausgelegt werden – dann können die Rechnungen eingereicht werden (die Adresse dafür findet sich in den Unterlagen, die jede Gruppe vor dem Auftritt zugesandt bekommt).

Den Lehrkräften, die teilnehmende Gruppen zur Schultheaterwoche begleiten, wird im Rahmen der Teilnahme an der Durchführung der Schultheaterwoche durch die jeweilige Schulleitung die entsprechend notwendige **Dienstreisegenehmigung** erteilt. Reise- und Übernachtungskosten der Lehrkräfte werden im Hinblick auf die erwarteten o. a. Zuschüsse nicht erstattet.

Unter Hinweis auf die pädagogischen und gesellschaftlichen Werte, die das darstellende Spiel und auch die aktive Teilnahme an einer solchen Schultheaterveranstaltung vermitteln können, rufe ich zu möglichst zahlreicher Teilnahme an der **45. Schultheaterwoche** auf und wünsche schon jetzt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und den Organisatoren eine gedeihliche Zusammenarbeit, Freude und Erfolg.

PRODUKTIONS-BEGLEITUNG

Für alle angemeldeten Schulgruppen besteht die Möglichkeit, sich um fachliche Unterstützung durch StudentInnen des Studiengangs Darstellendes Spiel/ Kunst in Aktion der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig (HBK) zu bewerben. Damit soll den KollegInnen die Gelegenheit geboten werden, aktuelle Didaktik und Methodik am praktischen Beispiel zu erfahren und den StudentInnen die Gelegenheit eröffnet werden, Erfahrungen in der schulischen Praxis zu sammeln.

Vorgesehen ist eine professionelle Begleitung der schulischen Theatergruppen durch Teilnahme der StudentInnen am konkreten Unterricht in den Spielgruppen.

Frühester Beginn der Produktionsbegleitung ist **Ende Oktober** mit dem Start des Wintersemesters. In der Regel sollen die Spielgruppen punktuell bis zum Auftritt bei der 45.Schultheaterwoche im Mai unterstützt werden. Wenn eine Zusammenarbeit zustande kommt, regeln die SpielleiterInnen und die HBK-StudentInnen die Art und den Umfang der Mitarbeit.

Die **Bewerbung für eine Produktionsbegleitung** muss mit der Anmeldung zur 45.Schultheaterwoche bereits am **1.Oktober 2012** vorliegen, sonst kann sie nicht mehr im Wintersemester berücksichtigt werden. Sollten mehr Bewerbungen eingehen als HBK-StudentInnen zur Verfügung stehen, wird die Auswahl der Schulgruppen von den StudentInnen der HBK vorgenommen.

MOTTO-Ausschreibung

Wie schon bei früheren Schultheaterwochen wird 2014 zur Würdigung der 45. STW ein besonderes **Motto** als Spielanregung vorgeschlagen:

"Grenzen. Los"

Der Vorschlag, zu einem Motto arbeiten zu können, bedeutet nicht, dass sich **alle** Stücke der 45.Schultheaterwoche mit diesem Thema beschäftigen müssen. Wie üblich können alle Schul-Produktionen mit eigenen Spielstoffen angemeldet und aufgeführt werden.

Das Motto eröffnet jedoch die Möglichkeit, verschiedenste spielerische und inhaltliche Zugänge zu suchen und zu inszenieren – UND unterschiedliche Spielgruppen zu einem gemeinsamen Rahmenthema ansehen und diskutieren zu können. Spielgruppen, die sich zu der Themenstellung **"Grenzen. Los"** an der Schultheaterwoche **2014** beteiligen wollen, kreuzen dies bitte auf dem Anmeldebogen an.